



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **SÖDER: PETER LAUBER WIRD NEUER LEITER DES AMTS FÜR DIGITALISIERUNG, BREITBAND UND VERMESSUNG GÜNZBURG**

SÖDER: PETER LAUBER WIRD NEUER LEITER DES AMTS FÜR DIGITALISIERUNG, BREITBAND UND VERMESSUNG GÜNZBURG

15. Dezember 2017

Die 37 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (ADBV) Günzburg erhalten einen neuen Chef. „Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Bestellung als neuer Leiter des Amtes“, gratulierte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder dem künftigen Leitenden Vermessungsdirektor Peter Lauber anlässlich seiner Bestellung zum 1. Januar 2018.

Peter Lauber, Jahrgang 1959, trat 1987 nach Ablegung der Großen Staatsprüfung für den höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst und für den höheren technischen Verwaltungsdienst für Ländliche Entwicklung in Bayern beim Bayerischen Landesvermessungsamt in die Bayerische Vermessungsverwaltung ein. Von 1993 bis 1997 war er Referent in der Vermessungsabteilung im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen. Anschließend wechselte er an das Vermessungsamt Augsburg und wurde 2000 zum Leiter des Vermessungsamts Günzburg bestellt. 2005 übernahm er im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen den Aufbaustab für die Neuorganisation der Vermessungsverwaltung im Zuge der Reform „Verwaltung 21“. Seit Oktober 2005 ist er Leiter eines Referats in der Vermessungsabteilung und seit 2011 zudem Ständiger Vertreter der Abteilungsleitung.

Als Leiter des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Günzburg ist er zugleich Vorgänger und Nachfolger des Leitenden Vermessungsdirektors Herbert Völk, der in die Freistellungsphase der Altersteilzeit getreten ist. Söder dankte Lauber für seine langjährige Arbeit im Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat und wünschte ihm viel Erfolg für seine neue verantwortungsvolle Tätigkeit.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

